



## **BETRIEBSANLEITUNG INSTRUCTIONS MANUAL INSTRUCTIONS DE SERVICE**

Elektrischer Kommissionierstapler  
Electric order picker  
Préparateur de commandes électrique

KSE3000



Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Produktes unbedingt dieses Handbuch und folgen den darin enthaltenen Anweisungen!

Please read this manual before using the product and follow the instructions it contains!

Veuillez lire ce manuel avant d'utiliser le produit et suivre les instructions qu'il contient!

## ALLGEMEIN

Vorwort	3
Begriffsbestimmung	3
Sicherheitshinweise	4
Technische Daten	5
Hauptkomponenten im Überblick	6
Betriebsanleitung	7
Not-Ablass-Ventil	8

## WARTUNG

Checkliste für Wartung / Inspektion	10
Problembehandlung	11
Service & Kontakt	11
Stückliste	12
EU-Konformitätserklärung	14

DE

EN

FR

## VORWORT

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Kommissionierstaplers. Der KSE3000 wurde aus hochwertigen Materialien, speziell für einen dauerhaften und zuverlässigen Einsatz, gefertigt. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zum korrekten Betrieb des Hubgeräts lesen und beachten Sie unbedingt vor Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung. Heben Sie diese Betriebsanleitung auf. Prüfen Sie den KSE3000 auf Transportschäden. Schadhafte Hubgeräte dürfen nicht in Gebrauch genommen werden. Der Kommissionierstapler dient zum Auslagern und Befördern von Kommissionierwaren bis 90 kg. Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zu Verletzungen oder Schäden an dem Hubgerät kommen. Jedwede Haftung für Schäden die sich aus der zweckentfremdeten Nutzung des KSE3000, oder der Missachtung von Vorgaben und Verhaltensregeln dieser Bedienungsanleitung ergeben ist ausgeschlossen. Die Sicherstellung der korrekten Verwendung durch geschultes und autorisiertes Personal obliegt dem Betreibenden.

## BEGRIFFSBESTIMMUNG

### BEAUFTRAGTE/-R

Ausgebildetes und beauftragtes Personal, das dieses Transportgerät benutzt, für die Tätigkeit vorbereitet und geeignete, sowie ausreichende Unterweisungen für Bediener/-innen durchführt. Diese Unterweisungen beziehen sich auf:

1. Mechanik und Zusatzeinrichtungen des Hubgeräts
2. Aufrechterhaltung der Flüssigkeitsqualität und Filterwechsel
3. Schutzeinrichtungen
4. Unfallursachen und -verhütung
5. Aufgaben des Einrichters

### BEDIENER/-INNEN

Geschultes und vom Betreiber autorisiertes Personal, das dieses Hubgerät u.a. für sichere Verwendung, Einrichtung, Probehübe, Instandhaltung, Reinigung, unter Vermeidung aller Gefährdungen benutzt. Gefährdungen sind u. a. auf zu schnelles Fahren in Gefahrenbereichen, ungleichmäßige Beladung, Fahren mit ungenügender Sicht, unzureichende tägliche Prüfung und unsachgemäße Verwendung zurückzuführen.

### BESTIMMUNGSGEMÄSSE ANWENDUNG

Verwendung dieses Hubgeräts in Übereinstimmung mit den in der vorliegenden Betriebsanleitung bereitgestellten Informationen.

### HUBGERÄT

Dieser Kommissionierstapler mit Zusatzeinrichtungen.

### PSA

Persönliche Schutzausrüstung, wie z.B. Schutzhelme, Schutzbrillen, Gehörschutzmittel, Sicherheitsschuhe, Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, usw.




### VERNÜNFTIGERWEISE VORHERSEHBARE FEHLANWENDUNG

Verwendung dieses Transportgeräts in einer Weise, die vom Konstrukteur nicht vorgesehen ist, sich jedoch aus dem leicht vorhersehbaren menschlichen Verhalten ergeben kann.

## ZIELGRUPPE

Personengruppe, für die diese Betriebsanleitung vom Hersteller vorgesehen ist (Beauftragte/-r, Bediener/-in).

## VERWENDETE KENNZEICHNUNGEN

Bilddarstellung	Kategorie	Erläuterung
	Warnung	Vorsicht vor elektrischem Schlag
	Warnung	Vorsicht vor herabfallenden Teilen
	Warnung	Korrekter Anschluss von Batterien

## SICHERHEITSHINWEISE

- Warnschilder auf dem Hubgerät und Anweisungen aus dieser Anleitung unbedingt vor Nutzung lesen.
- Bedienen Sie das Hubgerät nur, wenn Sie mit ihm vertraut sind und eine ausführliche Einweisung erhalten haben.
- Ausschließlich Erwachsene im Vollbesitz ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten dürfen das Hubgerät bedienen.
- Verwenden Sie das Hubgerät nur, wenn Sie den einwandfreien Zustand überprüft haben. Achten Sie besonders auf die Ketten, die Räder, die Deichsel, das Chassis, die Steuereinheit, den Mast, die Batterie usw.
- Umgehen Sie auf keinen Fall die Sicherheitseinrichtungen. Diese sind für die Vermeidung von Betriebsunfällen integriert und gewährleisten einen sicheren Gebrauch.
- Fahren Sie langsam und vorsichtig in engen Bereichen und mit Ladung. Behalten Sie den Fahrweg jederzeit im Auge. Fahren Sie nicht bei unzureichender Beleuchtung.
- Der Betrieb muss bei mindestens 50 Lux Beleuchtung erfolgen.
- Fahren Sie ausschließlich auf den ausgewiesenen Fahrwegen Ihres Betriebs.
- Nicht auf stark verschmutzten Böden oder in explosionsgefährdeter Umgebung verwenden.
- Nur auf ebenem Untergrund einsetzen. Führen Sie keine Arbeiten an Hanglage durch.
- Das Hubgerät ist ausschließlich für die Nutzung in Innenräumen geeignet.
- Nutzen Sie das Hubgerät nicht in besonders korrosionsfördernden Umgebungen.
- Das Befördern von Personen auf der Ablageplattform ist verboten.
- Beim Heben der Plattform darauf achten, dass niemand unter dieser steht oder läuft.
- Tragen sie bei der Verwendung geeignete PSA.
- Umstehende sollen einen Sicherheitsabstand von 600 mm einhalten, wenn Ware transportiert / angehoben wird.
- Drücken Sie niemals den Hubknopf während das Hubgerät fährt.
- Der Schwerpunkt der Ware sollte in der Mitte der Ablageplattform liegen.
- Beobachten Sie die Ware beim Aus-/Einlagern und dem Transport. Wenn die Güter instabil werden und zu fallen / kippen drohen, sofort den Betrieb mit dem Not-Aus-Knopf stoppen.
- Laden Sie nicht über die maximale Kapazität hinaus.
- Geeignet für den Betrieb im Innenbereich bei einer Raumtemperatur zwischen - 20 °C und + 40 °C.

- Lagern Sie das Hubgerät in einem trockenen Innenraum mit üblicher Raumtemperatur. Fahren Sie nach der Nutzung die Plattformen vollständig herunter und lassen Sie keine Lasten auf ihnen liegen.
- Stellen Sie das Gerät auf einem ebenen Untergrund ab. Parken Sie es nicht auf Schrägen oder Rampen.
- Führen Sie die regelmäßigen Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen entsprechend der Checkliste durch.
- Das Aufladen des Akkus sollte an einem trockenen und belüfteten Ort, sowie entfernt von offenem Feuer erfolgen.
- Halten Sie die landesspezifischen Normen und Vorschriften ein.
- Keine Gewährleistung auf modifizierte Artikel. Verändern oder modifizieren des Hubgeräts ist nur mit schriftlicher Einwilligung des Herstellers erlaubt.

## TECHNISCHE DATEN

### ALLGEMEIN

Typ	Einheit	Wert
Marke		SolidHub
Modell		KSE3000
Max. Belastung Standplattform	kg	130
Max. Belastung Ablageplattform	kg	90
Max. Belastung auf unterer Ebene	kg	150
Betriebsgewicht mit Batterie	kg	750
Lautstärke	dB (A)	≤ 70

### MASSE

Typ	Einheit	Wert
Breite	mm	750
Tiefe	mm	1500
Höhe	mm	1590 - 4255
Max. Standhöhe	mm	3000
Min. Gangbreite	mm	1750
Standplattformgröße	mm	380 x 490
Ablageplattformgröße	mm	500 x 700
Arbeitshöhe	mm	5000
Min. Bodenfreiheit	mm	65
Radstand	mm	1145

### REIFEN

Typ	Einheit	Wert
Material		PU
Reifengröße vorne	mm	180 x 50
Reifengröße hinten	mm	250 x 60
Anzahl (vorne / hinten)		2 / 2

### LEISTUNG

Typ	Einheit	Wert
Fahrmotor	kW	0,5
Hubmotor	kW	2,2
Fahrgeschwindigkeit	km/h	1,2 – 4,5
Hubgeschwindigkeit	mm/s	140
Absenkgeschwindigkeit	mm/s	130
Steigfähigkeit	%	5
Bremsentyp		Elektromagnetisch
Steuerungsart		Elektrisch DC

### BATTERIE

Typ	Einheit	Wert
Nennspannung	V	24
Nennkapazität	Ah	105
Laufzeit	h	4
Ladedauer	h	8
Breite	mm	260
Tiefe	mm	168
Höhe	mm	217
Gewicht	kg	26

## HAUPTKOMPONENTEN IM ÜBERBLICK

DE  
EN  
FR



Nr.	Beschreibung
1	Schwingtür / Sicherheitsbügel
2	Geländer
3	Standplattform
4	Antriebsrollen
5	Lenkrollen
6	Steuereinheit vorne
7	Ablageplattform unten
8	Mast
9	Ablageplattform oben
10	Deichselsteuerung
11	Zündschloss mit Schlüssel
12	Ladestandanzeige
13	Kippschalter für die Geschwindigkeit
14	Lenkschalter
15	Beschleunigungsschalter
16	Hupe
17	Hubschalter
18	Not-Aus-Schalter
19	Ladebuchse
20	Ladelampe
21	Feststellbremse Fahrmotor
22	Feststellbremse Hubmotor
23	Hubschalter
24	Not-Aus-Schalter



## BETRIEBSANLEITUNG



Führen Sie eine tägliche Funktions- und Sichtprüfung durch. Werden Schäden festgestellt muss der Kommissionierstapler sofort außer Betrieb genommen und gewartet werden.

DE

EN

FR

### VOR DER ERSTEN VERWENDUNG

- Sichtprüfung der Verpackung, des Chassis und der Hubvorrichtungen.
- Laden des Geräts, bis die Ladestandanzeige eine vollständige Batterieladung anzeigt.
- Funktionsprüfung aller Sicherheitseinrichtungen. Dazu gehören u. A. die Not-Aus-Schalter, die Hupe und Sensoren.
- Probehub ohne Belastung durchführen.
- Probehub mit Belastung durchführen.
- Fahrregelung testen.

### TÄGLICHER GEBRAUCH

#### EINSCHALTEN DES HUBGERÄTS

1. Schalten Sie das Hubgerät ein, indem Sie den Schlüssel im Zündschloss (11) im Uhrzeigersinn drehen.
2. Schalten Sie das Hubgerät aus, indem Sie den Schlüssel im Zündschloss (11) gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Schalten Sie die beiden Feststellbremsen (21) und (22) aus, um das Hubgerät vollständig zu aktivieren.

#### HEBEN UND SENKEN

- Stellen Sie sich auf die Standplattform (3). Der Gewichtsschalter wird aktiviert und das System erkennt, dass jemand auf der Plattform steht.
- Halten Sie die Deichselgriffe links und rechts vom Mast fest. Der Sicherheitssensor wird aktiviert und das System erkennt, dass der Bediener die Deichsel in der Hand hat.
- Das Sicherheitssystem registriert, dass der Bediener sich ordnungsgemäß festhält. Nun können die Plattformen heraufgefahren werden.
- Fahren Sie seitlich an das Regal heran.
- Fahren Sie die Plattformen nach oben, indem Sie den Hubschalter (17) lange gedrückt halten.
- Entnehmen und kommissionieren Sie die Waren. Legen Sie die kommissionierten Waren auf der Ablageplattform (9) ab. Achten Sie auf die maximale Belastung und verteilen Sie die Waren gleichmäßig auf der Ablageplattform.
- Fahren Sie die Plattformen langsam wieder nach unten, indem Sie den Hubschalter (17) in die andere Richtung gedrückt halten.
- Verwenden Sie den Hubschalter (23), um die Plattform vom Boden aus abzulassen.

#### FAHREN

- Drücken Sie den Lenkschalter (14) nach vorne, um nach links zu lenken.
- Drücken Sie den Lenkschalter (14) nach hinten, um nach rechts zu lenken.
- Drücken Sie den Beschleunigungsschalter (15) nach vorne, um vorwärtszufahren.
- Drücken Sie den Beschleunigungsschalter (15) nach hinten, um rückwärtszufahren.
- Nutzen Sie den Schalter für die Geschwindigkeit (13), um die Geschwindigkeit Ihrer Umgebung anzupassen.



Drücken Sie in einer Gefahrensituation den Not-Aus-Schalter (18, 24), um das System vom Strom zu trennen und das Hubgerät zu stoppen.

#### PARKEN

- Fahren Sie auf eine ebene Oberfläche. Stellen Sie das Hubgerät an einer Stelle ab, an der es nicht im Weg steht.
- Parken Sie das Hubgerät immer in trockenen Räumen mit Raumtemperatur.
- Schalten Sie es aus, indem Sie den Zündschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen und ihn anschließend abziehen.
- Drücken Sie die Feststellbremsen (21) und (22) und die Not-Aus-Schalter (18) und (24).

## MANUELLES BEWEGEN

- Drücken Sie auf den Not-Aus-Schalter, um das Gerät komplett auszuschalten.
- Aktivieren Sie die Feststellbremse des Fahrmotors (21).
- Ziehen Sie den Not-Aus-Schalter wieder heraus, indem Sie ihn kurz im Uhrzeigersinn drehen.
- Nun lässt sich der Kommissionierstapler manuell bewegen.



Um die Funktionsweise des Kommissionierstaplers zu gewährleisten müssen beide Kippschalter unter der vorderen Abdeckplatte beim Einschalten des Transportgeräts auf OFF stehen. Andernfalls sind die Motoren nicht aktiviert.

## LADEN DES HUBGERÄTS

- Parken Sie das Hubgerät ordnungsgemäß.
- Schalten Sie das Hubgerät aus und drücken Sie die Feststellbremsen (21) und (22), als auch die Not-Aus-Schalter (18) und (24).
- Stecken Sie das Ladekabel in die Ladebuchse (19) am Hubgerät ein.
- Stecken Sie den Netzstecker des Ladekabels ein. Das Gerät beginnt zu laden und das Indikatorlicht (20) fängt an zu blinken.
- Stecken Sie den Netzstecker und anschließend das Ladekabel aus der Ladebuchse (19) aus, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.

## NOT-ABLASS-VENTIL



Verwenden Sie im Falle eines Notfalls das Not-Ablass-Ventil. Dieses kann weiterhin manuell bedient werden, auch wenn die Stromzufuhr zum Hydraulikmotor vollständig ausgefallen ist.

1. Drücken Sie den Not-Aus-Schalter, um sicherzustellen, dass der Motor stromlos ist.



2. Entfernen Sie die blaue Abdeckung des Gehäuses, mit Hilfe von einem Schlitzschraubendreher.

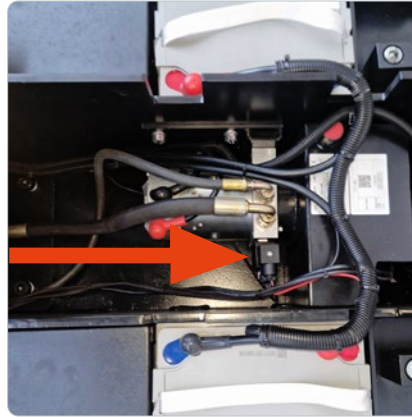




3. Entfernen Sie die schwarze Abdeckplatte, um den darunter liegenden Motor und die Hydraulikpumpe freizulegen.



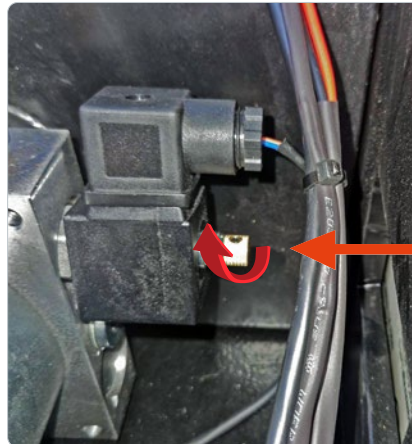
4. Das Not-Ablass-Ventil befindet sich links an der Hydraulikpumpe.



5. Entfernen Sie die schwarze Abdeckkappe von dem Magnetventil.



6. Drehen Sie das Magnetventil mit einem länglichen Gegenstand, bspw. einem schmalen Schraubendreher, auf.



7. Lassen Sie den Kommissionierstapler langsam wieder ab, bis er die unterste Position erreicht hat. Achten Sie hierbei auf die Plattform und den herabfahrenden Mast. Es herrscht Quetschgefahr.  
8. Drehen Sie das Ventil wieder zu und Montieren Sie die Abdeckplatten.



Achten Sie beim Herablassen der Standplattform auf den Mast. Es herrscht während dem manuellen Ablassen Quetschgefahr. Halten Sie Körperteile von dem Mast und der Standplattform fern.

## CHECKLISTE FÜR WARTUNG / INSPEKTION

DE

EN

FR

Nr.	Komponente / Vorgang	Zeitliches Intervall			
		Täglich	Monatlich	Halbjährlich	Halbjährlich
<b>Elektrik</b>					
1	Reinigen Sie das Lenkgetriebe	•			
2	Überprüfen Sie das Bremsspiel. Es sollte zwischen 0,2 – 0,8 mm sein		•		
3	Reinigen Sie die Bremsscheibe. Überprüfen Sie diese auf Verschleiß			•	
<b>Batterie</b>					
4	Reinigen der Batterie		•		
5	Überprüfen der Verbindungen zu der Batterie			•	
6	Überprüfen des Stromkabels und der Buchse			•	
7	Sicherungen überprüfen			•	
8	Überprüfung durch einen Elektriker				•
<b>Mechanik</b>					
9	Überprüfen der Schalter und Knöpfe auf Funktionstüchtigkeit	•			
10	Überprüfen des Schlüssellochs		•		
11	Überprüfen des Chassis			•	
12	Überprüfen der Schraubenverbindungen			•	
13	Räder und andere bewegliche Teile			•	
14	Schmieren der Ketten und Verbindungen		•		
<b>Hydrauliksystem</b>					
15	Ölpumpe auf Funktion prüfen			•	
16	Ölstand des Hydrauliköls prüfen		•		
17	Hydraulikschläuche und Verbindungen prüfen		•		
18	Hubzylinder auf Beschädigung und Verschleiß prüfen			•	
19	Hubmotor auf Verschleiß prüfen			•	
<b>Elektrik</b>					
20	Stecker auf Funktion prüfen	•			
21	Elektrische Verbindungen prüfen		•		
22	Steuergerät prüfen			•	
23	Schütz überprüfen			•	
24	Fahrmotor prüfen			•	
25	Hubmotor prüfen			•	
26	Sicherungen auf Funktion prüfen			•	
27	Zündschloss	•			
28	Not-Aus-Schalter	•			
29	Kippschalter an der Steuereinheit	•			
30	Hupe	•			
31	Hubschalter / Probehub mit Belastung		•		
32	Fahren / vollständiges Einschlagen bei Kurvenfahrt		•		
33	Sensorenprüfung		•		
34	Prüfung der Sicherheitseinrichtungen		•		

## PROBLEMBEHANDLUNG

Problem	Grund	Lösung
Der Kommissionierstapler startet nicht	Die Sicherung ist ausgelöst worden	Setzen Sie eine neue Sicherung ein
	Einer der beiden Not-Aus-Schalter ist gedrückt	Lösen Sie die Not-Aus-Schalter
	Die Sensorik hat eine schlechte Verbindung zu dem Steuergerät	Überprüfen Sie die Kabel und Anschlüsse der Sensoren. Tauschen Sie diese ggf. aus
	Die Batterie hat eine schlechte Verbindung	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen der Batterien
	Die Bremse des Antriebsrades löst sich nicht, und der Stapler ist gebremst	Überprüfen Sie die Bremse. Tauschen Sie diese ggf. aus. Kontaktieren Sie den Kundendienst
	Magnetregelspule des Fahrmotors ist abgeklemmt oder hat schlechten Kontakt	Überprüfen Sie die Magnetregelspule und tauschen Sie sie ggf. aus
Der Kommissionierstapler kann nur fahren	Die Kontakte des Schützes haben eine schlechte Kontaktierungsleistung	Tauschen Sie das Bauteil ggf. aus
	Kontakte des Schützes beschädigt; beweglicher Kontakt lässt sich nicht wiederherstellen	Tauschen Sie das Bauteil ggf. aus. Kontaktieren Sie den Kundendienst
Die Bremse funktioniert nicht	Die Bremse hat eine schlechte Verbindung zum Steuermodul	Überprüfen Sie die Kabelverbindungen und schließen Sie diese wieder fest an
	Bremsscheibe ist verschlissen	Tauschen Sie die Bremsscheibe aus
Die Plattformen fahren nicht nach oben	Druck des Überdruckventils zu niedrig	Stellen Sie den Druck höher ein
	Innere Leckage des Hubölzylinders	Tauschen Sie die Dichtungen des Zylinders aus
	Zu wenig Hydrauliköl im System	Füllen Sie mehr Hydrauliköl ein
	Unzureichende Batteriespannung	Laden Sie das Hubgerät wieder auf
	Pumpenmotor ist beschädigt	Tauschen Sie das Bauteil aus
	Ölpumpe beschädigt	Tauschen Sie das Bauteil aus
Plattform kann nach dem Anheben nicht mehr abgesenkt werden	Hubschalter beschädigt	Tauschen Sie das Bauteil aus
	Mast wurde durch Überladung verbogen	Überladen Sie die Ablageplattform auf keinen Fall. Tauschen Sie die verformten Bauteile aus
	Magnetventil der Hydraulikpumpe außer Betrieb	Tauschen Sie das beschädigte Bauteil aus

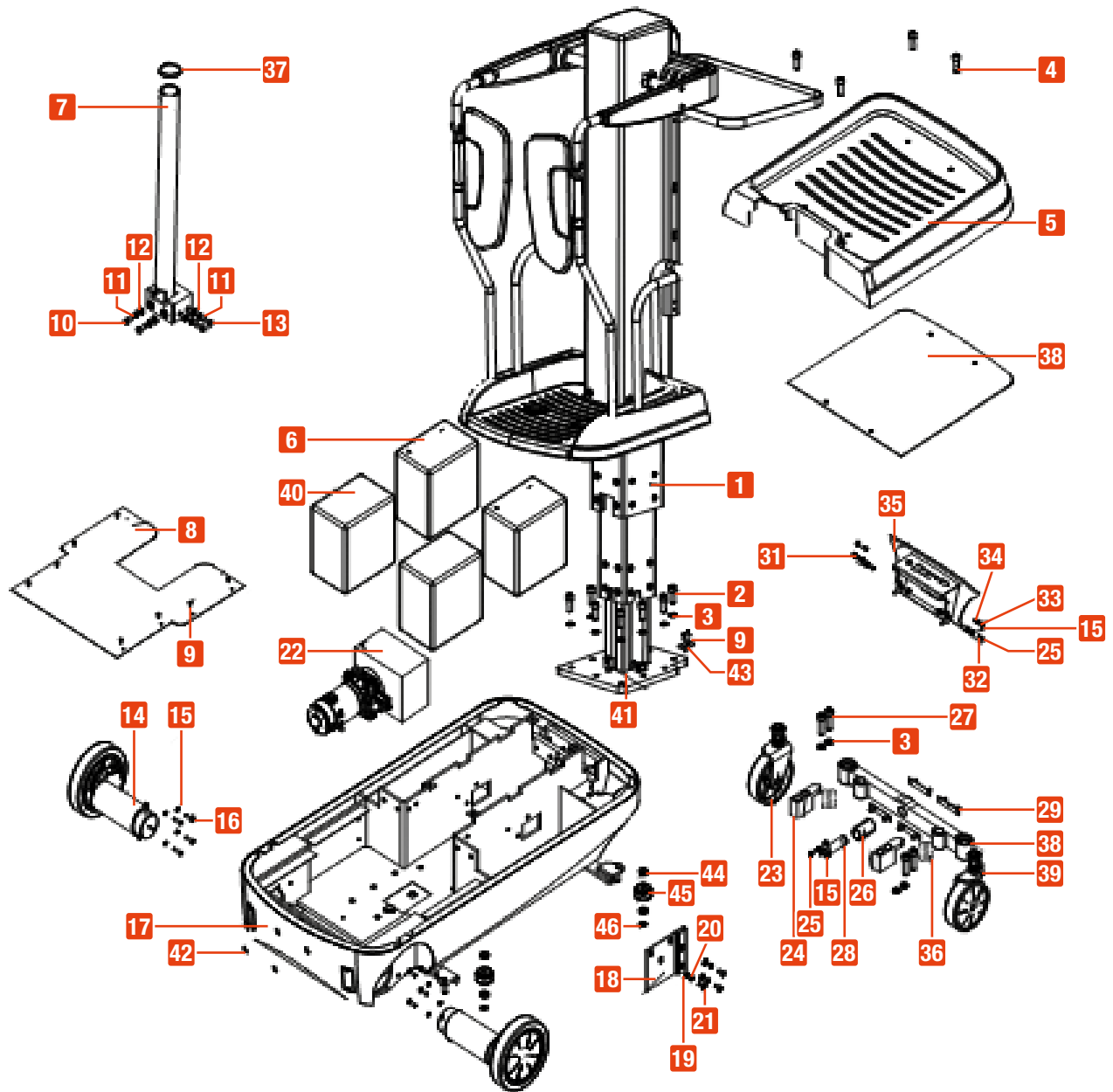
## SERVICE & KONTAKT

Kontaktieren Sie unsere Produktexperten und finden Sie Hilfe und Lösungen für Ihr Produkt. Hier finden Sie alle Kontaktinformationen nach Land und Sprache gelistet: [www.topregal.com/de/service](http://www.topregal.com/de/service)

Verantwortlich für den Inhalt:  
 TOPREGAL GmbH  
 Industriestraße 3  
 70794 Filderstadt  
 GERMANY  
[www.topregal.com](http://www.topregal.com)

## STÜCKLISTE

DE  
EN  
FR



Nr.	Beschreibung	Anzahl
1	Mast Hauptgruppe	1
2	Schraube M16 x 40	9
3	Unterlegscheibe	13
4	Schraube	4
5	Kunststoffabdeckung	1
6	Elektrisches System	1
7	Stahlrohr	1
8	Abdeckplatte	1
9	Schraube M5 x 12	8
10	Schraube M12 x 20	2
11	Unterlegscheibe	4
12	Unterlegscheibe	4
13	Schraube M12 x 25	2
14	Antriebsrad mit horizontal montiertem Hauptmotor	2
15	Unterlegscheibe	15
16	Schraube M8 x 30	12
17	Fahrzeugrahmen montiert	1
18	Feste Platte	1
19	Unterlegscheibe	3
20	Unterlegscheibe	3
21	Schraube M10 x 20	3
22	Hydraulisches System	1
23	Linke Universalradgruppe	1
24	Aufspannplatte	2
25	Schraube M8 x 20	3
26	Lager SF-1-30.40	1
27	Schraube M16 x 60	4
28	L-Stift Welle	1
29	Befestigungssitz	4
30	Kipphebel-Aggregat	1
31	Schraube M10 x 30	2
32	Mutter M10	2
33	Mutter M10	2
34	Schraube M10 x 22	2
35	Abdeckplatte	1
36	Komprimierte Feder	2
37	Hülse	1
38	Abdeckplatte	1
39	Universalrad, rechts	1
40	Gegengewicht	2
41	Kettengelenk	1
42	Gummiabdeckung	2
43	Rechteckige Platte	1
44	Unterlegscheibe	8
45	Lager 6202-ZZ	4
46	Sicherungsring 15	4

# EU-Konformitätserklärung

Der Hersteller / Inverkehrbringer

**TOPREGAL GmbH**  
**Industriestrasse 3**  
**70794 Filderstadt**

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung:

Typ:

**Elektrischer Kommissionierstapler    KSE3000**

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen – entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und / oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Entspricht den Bestimmungen der folgenden europäischen Richtlinien:

**2006/42/EG Maschinenrichtlinie**

Entspricht den Bestimmungen der folgenden Normen:

**EN ISO 3691-1**  
**EN 16307-1**  
**EN 1175-1**  
**EN ISO 12100**

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

TOPREGAL GmbH  
Industriestrasse 3  
70794 Filderstadt

Ort: Filderstadt  
Datum: 30.03.2022



Juergen Effner  
Chief Executive Officer

DE

EN

FR

**GENERAL**

Foreword	17
Definitions	17
Safety instructions	18
Technical data	19
Main components at a glance	20
Operating instructions	21
Emergency relief valve	22

**DE****EN****FR****MAINTENANCE**

Checklist for maintenance / inspections	24
Troubleshooting	25
Service & Contact	25
Parts list	26
EU Declaration of Conformity	28



## FOREWORD

Congratulations on the purchase of your new order picker. The KSE3000 has been manufactured from high quality materials, specially designed for durable and reliable use. For your own safety and for the correct operation of the reciprocator, be sure to read and follow these operating instructions before commissioning. Keep these operating instructions. Check the KSE3000 for transport damage. Damaged reciprocators must not be pulled into use. The order picking stacker is used to retrieve and transport order picking goods weighing up to 90 kg. Improper handling may result in injury or damage to the reciprocator. Any liability for damages resulting from the improper use of the KSE3000 or the disregard of specifications and rules of conduct of this operating manual is excluded. The operator is responsible for ensuring correct use by trained and authorized personnel.

## DEFINITIONS

### AUTHORIZED PERSON

Trained and authorized personnel who use this transport equipment, prepare for the activity and carry out appropriate, as well as sufficient instructions for operators. These instructions refer to:

1. Mechanics and auxiliary equipment of the lifting device
2. Maintenance of fluid quality and filter replacement
3. Protective devices
4. Causes and prevention of accidents
5. Tasks of the operator

### OPERATOR

Trained personnel authorized by the authorized personnel to use this reciprocator for, among other things, safe use, setup, trial lifts, maintenance, cleaning, avoiding all hazards. Hazards include, but are not limited to, driving too fast in hazardous areas, uneven loading, driving with insufficient visibility, insufficient daily inspection, and improper use.

### INTENDED USE

Use this lifting device in accordance with the information provided in these operating instructions.

### LIFTING DEVICE

This order picker with additional equipment.

### PEE

Personal protective equipment, such as hard helmets, safety glasses, hearing protection, safety shoes, protective gloves, protective clothing, etc.




### REASONABLY FORESEEABLE MISAPPLICATION

Use of this transportation device in a manner not envisioned by the constructor, but which may result from readily predictable human behavior.

### TARGET GROUP

Group of persons for whom these operating instructions are intended by the manufacturer (authorized person, operator).

## USED MARKINGS

Image	Category	Explanation
	Warning	Beware of electric shock
	Warning	Caution against falling parts
	Warning	Correct connection of batteries

## SAFETY INSTRUCTIONS

- Be sure to read the warning signs on the lifting device and the instructions in this manual before use.
- Only operate the lifting device if you are familiar with it and have received detailed instruction.
- Only adults in full possession of their physical and mental faculties may operate the lifting device.
- Only use the lifting device when you have checked that it is in perfect condition. Pay particular attention to the chains, wheels, drawbar, chassis, control unit, mast, battery, etc.
- Do not bypass the safety devices under any circumstances. These are incorporated for the prevention of operational accidents and ensure safe use.
- Drive slowly and carefully in confined areas and with loads. Keep an eye on the travel path at all times. Do not drive in inadequate lighting.
- Operation must be in at least 50 lux of illumination.
- Drive only on the designated travel lanes of your operation.
- Do not use on heavily soiled floors or in explosive environments.
- Use only on level ground. Do not perform work on slopes.
- The lifting device is only suitable for indoor use.
- Do not use the lifting device in environments that are particularly prone to corrosion.
- It is prohibited to transport persons on the storage platform.
- When lifting the platform, make sure that no one is standing or walking underneath it.
- Wear suitable PPE during use.
- Bystanders should maintain a safety distance of 600 mm when goods are being transported / lifted.
- Never press the lifting button while the lifting device is moving.
- The center of gravity of the goods should be in the middle of the storage platform.
- Observe the goods during unloading/loading and transport. If the goods become unstable and threaten to fall / tip over, immediately stop operation with the emergency stop button.
- Do not load beyond the maximum capacity.
- Suitable for indoor operation at a room temperature between - 20 °C and + 40 °C.
- Store the lifting device in a dry indoor space with usual room temperature. After use, lower the platforms completely and do not leave any loads on them.
- Park the device on a level surface. Do not park it on slopes or ramps.
- Perform regular maintenance and servicing according to the checklist.
- Charging the battery should be carried out in a dry and ventilated place and away from open fire.

- Comply with country-specific standards and regulations.
- No warranty on modified items. Altering or modifying the lifting device is only permitted with the written consent of the manufacturer.

## TECHNICAL DATA

### GENERAL

Type	Unit	Value
Brand		SolidHub
Model		KSE3000
Max. load standing platform	kg	130
Max. load storage platform	kg	90
Max. load on lower level	kg	150
Operating weight with battery	kg	750
Volume	dB (A)	≤ 70

### DIMENSIONS

Type	Unit	Value
Width	mm	750
Depth	mm	1500
Height	mm	1590 - 4255
Max. stand height	mm	3000
Min. aisle width	mm	1750
Stand platform size	mm	380 x 490
Storage platform size	mm	500 x 700
Working height	mm	5000
Min. ground clearance	mm	65
Wheelbase	mm	1145

### TYRES

Type	Unit	Value
Material		PU
Tyre size front	mm	180 x 50
Tyre size rear	mm	250 x 60
Quantity (front / rear)		2 / 2

### PERFORMANCE

Type	Unit	Value
Traction motor	kW	0,5
Hoist motor	kW	2,2
Driving speed	km/h	1,2 – 4,5
Lifting speed	mm/s	140
Lowering speed	mm/s	130
Climbing speed	%	5
Brake type		Electromagnetic
Control type		Electrical DC

### BATTERY

Type	Unit	Value
Rated voltage	V	24
Rated capacity	Ah	105
Running time	h	4
Charging time	h	8
Width	mm	260
Depth	mm	168
Height	mm	217
Weight	kg	26

## MAIN COMPONENTS AT A GLANCE

DE  
EN  
FR



No.	Description
1	Swing door / safety bar
2	Railing
3	Standing platform
4	Drive rollers
5	Swivel castors
6	Front control unit
7	Storage platform below
8	Mast
9	Storage platform top
10	Drawbar control
11	Ignition lock with key
12	Charge level indicator
13	Speed toggle switch
14	Steering switch
15	Acceleration switch
16	Horn
17	Lift switch
18	Emergency stop switch
19	Charging socket
20	Charging lamp
21	Parking brake drive motor
22	Parking brake lifting motor
23	Lifting switch
24	Emergency stop switch



## OPERATING INSTRUCTIONS



Carry out a daily function and visual inspection. If any damage is detected, the order picker must be pulled out of service immediately and serviced.

DE

EN

FR

### BEFORE FIRST USE

- Visual inspection of the packaging, chassis and lifting devices.
- Charge the device until the charge level indicator shows a full battery charge.
- Functional check of all safety devices. This includes, but is not limited to, the emergency stop switches, horn, and sensors.
- Perform a test lift without load.
- Perform test lift with load.
- Test the drive control.

### DAILY USE

#### SWITCHING ON THE LIFTING DEVICE

1. Switch on the lifting device by turning the key clockwise in the ignition lock (11).
2. Switch off the lifting device by turning the key in the ignition lock (11) counterclockwise.
3. Switch off the two parking brakes (21) and (22) to fully activate the lifting device.

#### LIFTING AND LOWERING

- Stand on the standing platform (3). The weight switch is activated and the system detects that someone is standing on the platform.
- Hold the tiller handles on the left and right of the mast. The safety sensor is activated and the system detects that the operator is holding the tiller.
- The safety system registers that the operator is holding on properly. Now the platforms can be driven up.
- Drive up to the side of the rack.
- Drive the platforms up by holding down the lift switch (17) for a long time.
- Remove and pick the goods. Place the picked goods on the storage platform (9). Pay attention to the maximum load and distribute the goods evenly on the storage platform.
- Slowly move the platforms back down by pressing and holding the lift switch (17) in the other direction.
- Use the lift switch (23) to lower the platform from the floor.

#### DRIVING

- Press the steering switch (14) forward to steer to the left.
- Press the steering switch (14) backward to steer to the right.
- Press the acceleration switch (15) forward to drive forward.
- Press the acceleration switch (15) backward to drive backward.
- Use the speed switch (13) to adjust the speed to your environment.



In a hazardous situation, press the emergency stop button (18, 24) to disconnect the system from the power supply and stop the lifting device.

#### PARKING

- Drive onto a level surface. Park the lifting device in a place where it is not in the way.
- Always park the lifting device in dry rooms at room temperature.
- Switch it off by turning the ignition key counterclockwise and then removing it.
- Press the parking brakes (21) and (22) and the emergency stop switches (18) and (24).

## MOVING MANUALLY

- Press the emergency stop button to switch off the device completely.
- Activate the parking brake of the travel motor (21).
- Pull the emergency stop switch out again by briefly turning it clockwise.
- Now the order picker can be moved manually.



To ensure the order picker functions properly, both toggle switches under the front cover plate must be set to OFF when the transport device is switched on. Otherwise, the motors are not activated.

## LOADING THE LIFTING DEVICE

- Park the lifting device properly.
- Switch off the lifting device and press the parking brakes (21) and (22), as well as the emergency stop switches (18) and (24).
- Plug the charging cable into the charging socket (19) on the lifting device.
- Plug in the power plug of the charging cable. The device starts charging and the indicator light (20) starts flashing.
- Unplug the power plug and then the charging cable from the charging socket (19) when the charging process is complete.

## EMERGENCY RELIEF VALVE



In the event of an emergency, use the emergency relief valve. This can still be operated manually even if the power supply to the hydraulic motor has completely failed.

1. Press the emergency stop button to ensure that the motor is de-energized.



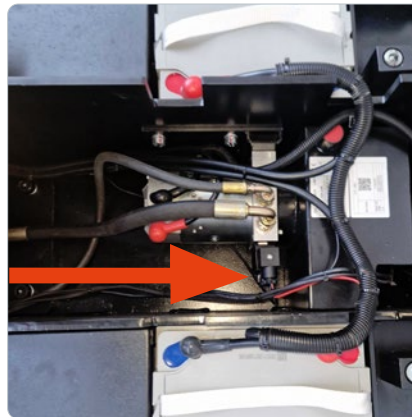
2. Remove the blue cover of the housing, using a flathead screwdriver.



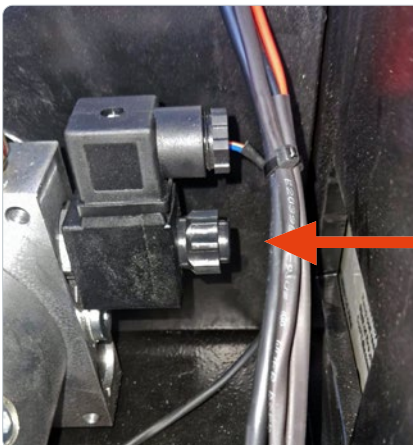
3. Remove the black cover plate to expose the motor and hydraulic pump underneath.



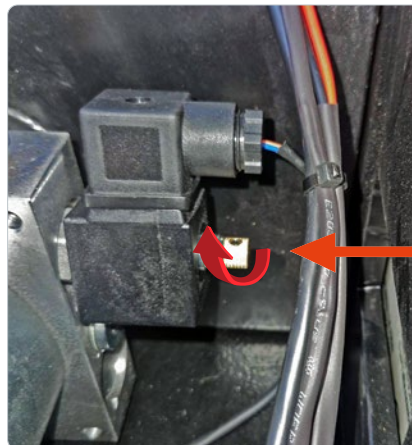
4. The emergency drain valve is located on the left side of the hydraulic pump.



5. Remove the black cover cap from the solenoid valve.



6. Unscrew the solenoid valve using an elongated object, e.g. a narrow screwdriver.



7. Slowly lower the order picker until it has reached the lowest position. Pay attention to the platform and the descending mast. There is a risk of crushing.  
8. Close the valve and mount the cover plates.



Pay attention to the mast when lowering the stand-on platform. There is a risk of crushing during manual lowering. Keep body parts away from the mast and the standing platform.

## CHECKLIST FOR MAINTENANCE / INSPECTIONS

DE

EN

FR

No.	Component / Process	Time interval			
		Daily	Monthly	Semiannual	Semiannual
<b>Brake system</b>					
1	Clean the steering gear	•			
2	Check the brake slack. It should be between 0.2 – 0.8 mm		•		
3	Clean the brake disc. Check it for wear			•	
<b>Battery</b>					
4	Cleaning the battery		•		
5	Checking the connections to the battery			•	
6	Checking the power cable and socket			•	
7	Check the fuses			•	
8	Check by an electrician				•
<b>Mechanics</b>					
9	Checking the switches and knobs for proper function	•			
10	Checking the keyhole		•		
11	Checking the chassis			•	
12	Checking the screw connections			•	
13	Wheels and other moving parts			•	
14	Lubricating the chains and connections		•		
<b>Hydraulic system</b>					
15	Check oil pump for function			•	
16	Check oil level of hydraulic oil		•		
17	Check hydraulic hoses and connections		•		
18	Check lifting cylinder for damage and wear			•	
19	Check lift motor for wear			•	
<b>Electrics</b>					
20	Check plug for function	•			
21	Check electrical connections		•		
22	Check control unit			•	
23	Check contactor			•	
24	Check traction motor			•	
25	Check hoist motor			•	
26	Check fuses for function			•	
27	Ignition lock	•			
28	Emergency stop switch	•			
29	Toggle switch on control unit	•			
30	Horn	•			
31	Lift switch / test lift with load		•		
32	Driving / full turn in when cornering		•		
33	Sensor test		•		
34	Testing the safety devices		•		



## TROUBLESHOOTING

Problem	Reason	Solution
The order picker does not start	The fuse has been tripped	Insert a new fuse
	One of the two emergency stop switches is pressed	Loosen the emergency stop switches
	The sensor system has a bad connection to the control unit	Check the cables and connections of the sensors. Replace them if necessary
	The battery has a bad connection	Check the cable connections of the batteries
	The drive wheel brake does not release and the truck is braked	Check the brake. Replace if necessary. Contact the customer service
	Magnetic control coil of the drive motor is disconnected or has bad contact	Check the solenoid control coil and replace it if necessary.
	Contactors contacts have poor contacting performance	Replace the component if necessary
The order picker can only drive	Contactors contacts damaged; moving contact cannot be restored	Replace the component if necessary. Contact the customer service
The brake does not work	Brake has poor connection to control module	Check the cable connections and reconnect them firmly
	Brake disc is worn	Replace the brake disc
Platforms do not go up	Pressure of pressure relief valve too low	Increase the pressure
	Internal leakage of the lifting oil cylinder	Replace the cylinder seals.
	Insufficient hydraulic oil in the system	Add more hydraulic oil
	Insufficient battery voltage	Recharge the reciprocator
	Pump motor is damaged	Replace the component
	Oil pump damaged	Replace the component
Platform cannot be lowered after lifting	Lift switch damaged	Replace the component
	Mast bent due to overloading	Do not overload the storage platform. Replace the deformed component
	Hydraulic pump solenoid valve out of order	Replace the damaged component

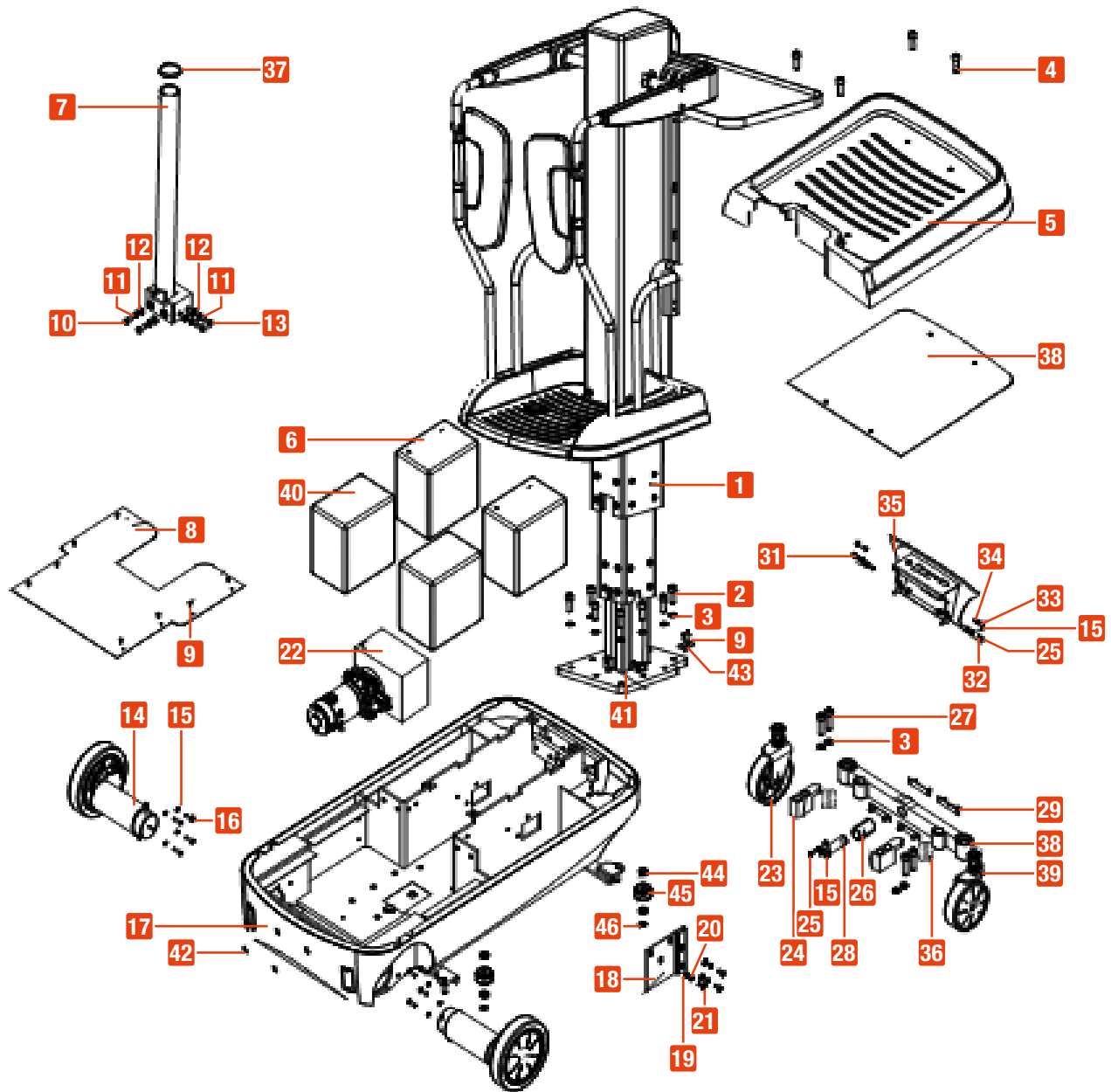
## SERVICE & CONTACT

Contact our product experts and find help and solutions for your product. Here you will find all contact information listed by country and language: [www.topregal.com/en/service](http://www.topregal.com/en/service)

Responsible for the content:  
 TOPREGAL GmbH  
 Industriestrasse 3  
 70794 Filderstadt  
 GERMANY  
[www.topregal.com](http://www.topregal.com)

## PARTS LIST

DE  
EN  
FR



No.	Description	Quantity
1	Mast main group	1
2	Screw M16 x 40	9
3	Washer	13
4	Screw	4
5	Plastic cover	1
6	Electrical system	1
7	Steel tube	1
8	Cover plate	1
9	Screw M5 x 12	8
10	Screw M12 x 20	2
11	Washer	4
12	Washer	4
13	Screw M12 x 25	2
14	Drive wheel with horizontally mounted main motor	2
15	Washer	15
16	Screw M8 x 30	12
17	Vehicle frame mounted	1
18	Fixed plate	1
19	Washer	3
20	Washer	3
21	Screw M10 x 20	3
22	Hydraulic system	1
23	Left universal gear assembly	1
24	Clamping plate	2
25	Screw M8 x 20	3
26	Bearing SF-1-30.40	1
27	Screw M16 x 60	4
28	L-pin Shaft	1
29	Mounting seat	4
30	Rocker arm assembly	1
31	M10 x 30 bolt	2
32	Nut M10	2
33	Nut M10	2
34	Screw M10 x 22	2
35	Cover plate	1
36	Compressed spring	2
37	Sleeve	1
38	Cover plate	1
39	Universal wheel, right	1
40	Counterweight	2
41	Chain joint	1
42	Rubber cover	2
43	Rectangular plate	1
44	Washer	8
45	Bearing 6202-ZZ	4
46	Circlip 15	4

# EU Declaration of Conformity

The manufacturer / distributor

**TOPREGAL GmbH**  
**Industriestrasse 3**  
**70794 Filderstadt**  
**Germany**

hereby declares that the following product

Product designation:

**Electric order picker**

Type:

**KSE3000**

complies with all relevant provisions of the applicable legal regulations (hereinafter) - including their amendments in force at the time of the declaration. The sole responsibility for issuing this declaration of conformity lies with the manufacturer. This declaration refers only to the machine in the condition in which it was placed on the market; parts and / or interventions subsequently fitted by the end user are not taken into account.

Conforms to the provisions of the following European directives:

**2006/42/EG Machinery directive**

Conforms to the provisions of the following standards:

**EN ISO 3691-1**  
**EN 16307-1**  
**EN 1175-1**  
**EN ISO 12100**

Name and address of the person who is authorized, compile the technical documentation:

TOPREGAL GmbH  
Industriestrasse 3  
70794 Filderstadt  
Germany



Place: Filderstadt  
Date: 30.03.2022

Juergen Effner  
Chief Executive Officer



**GÉNÉRALITÉS**

Avant-propos	31
Définitions	31
Instructions de sécurité	32
Données techniques	33
Aperçu des principales composantes	34
Mode d'emploi	35
Vanne de décharge d'urgence	36

DE

EN

**FR****MAINTENANCE**

Liste de contrôle pour l'entretien / inspection	38
Dépannage	39
Service & contact	39
Liste de pièces	40
Déclaration de conformité UE	42

## AVANT-PROPOS

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouveau chariot élévateur de préparation de commandes. Le KSE3000 a été fabriqué avec des matériaux de haute qualité, spécialement conçus pour une utilisation durable et fiable. Pour votre propre sécurité et pour un fonctionnement correct du chariot élévateur, il est impératif de lire et de respecter ce mode d'emploi avant la mise en service. Conservez ce mode d'emploi. Vérifiez que le KSE3000 n'a pas été endommagé pendant le transport. Les appareils de levage endommagés ne doivent pas être utilisés. Le chariot de préparation de commandes sert à prélever et à transporter des marchandises à préparer jusqu'à 90 kg. Une manipulation non conforme peut entraîner des blessures ou des dommages sur l'appareil de levage. Toute responsabilité pour des dommages résultant d'une utilisation non conforme du KSE3000 ou du non-respect des consignes et des règles de comportement de ce mode d'emploi est exclue. Il incombe à l'utilisateur de s'assurer que l'appareil est utilisé correctement par un personnel formé et autorisé.

## DÉFINITIONS

### CHARGÉ DE MISSION

Personnel formé et chargé d'utiliser cet appareil de transport, de le préparer à l'activité et de dispenser des instructions appropriées et suffisantes aux opérateurs/trices. Ces instructions portent sur:

1. Mécanique et équipements auxiliaires de l'appareil de levage
2. Maintien de la qualité des fluides et remplacement des filtres
3. Dispositifs de protection
4. Causes et prévention des accidents
5. Tâches du régleur

### OPÉRATEUR

Personnel formé et autorisé par l'exploitant à utiliser cet appareil de levage, entre autres, pour une utilisation sûre, l'installation, les courses d'essai, la maintenance, le nettoyage, en évitant tous les dangers. Les risques sont notamment dus à une conduite trop rapide dans des zones dangereuses, à un chargement inégal, à une conduite avec une visibilité insuffisante, à une inspection quotidienne insuffisante et à une utilisation non conforme.

### UTILISATION CONFORME À L'USAGE PRÉVU

Utiliser cet appareil de levage conformément aux informations fournies dans ce manuel d'utilisation.

### APPAREIL DE LEVAGE

Ce chariot de préparation de commandes avec des équipements supplémentaires.

### EPI

Équipements de protection individuelle, tels que casques de protection, lunettes de protection, protections auditives, chaussures de sécurité, gants de protection, vêtements de protection, etc.




### MAUVAISE UTILISATION RAISONNABLEMENT PRÉVISIBLE

Utilisation de cet appareil de transport d'une manière non prévue par le concepteur, mais qui peut résulter d'un comportement humain facilement prévisible.

## GROUPE CIBLE

Groupe de personnes pour lesquelles cette notice d'instructions est prévue par le fabricant (mandataire, opérateur/opératrice).

## MARQUES UTILISÉES

Présentation de l'image	Catégorie	Explication
	Avertissement	Attention aux chocs électriques
	Avertissement	Attention aux chutes de pièces
	Avertissement	Raccordement correct des batteries

## INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ

- Lisez impérativement les étiquettes d'avertissement sur l'appareil de levage et les instructions de ce manuel avant de l'utiliser.
- N'utilisez pas l'appareil de levage sans vous être familiarisé avec lui et sans avoir reçu des instructions détaillées.
- Seuls des adultes en pleine possession de leurs capacités physiques et mentales sont autorisés à utiliser l'appareil de levage.
- N'utilisez le dispositif de levage qu'après avoir vérifié son bon état. Faites particulièrement attention aux chaînes, aux roues, au timon, au châssis, à l'unité de commande, au mât, à la batterie, etc.
- Ne contournez en aucun cas les dispositifs de sécurité. Ceux-ci sont intégrés pour éviter les accidents de fonctionnement et garantir une utilisation en toute sécurité.
- Conduisez lentement et prudemment dans les zones étroites et avec un chargement. Gardez toujours un œil sur la voie de circulation. Ne conduisez pas lorsque l'éclairage est insuffisant.
- L'utilisation doit se faire avec un éclairage d'au moins 50 lux.
- Roulez exclusivement sur les voies de circulation désignées de votre entreprise.
- Ne pas utiliser sur des sols très sales ou dans un environnement à risque d'explosion.
- Utilisez uniquement sur un sol plat. N'effectuez pas de travaux sur des terrains en pente.
- L'appareil de levage est exclusivement conçu pour une utilisation à l'intérieur.
- N'utilisez pas l'appareil de levage dans des environnements particulièrement propices à la corrosion.
- Il est interdit de transporter des personnes sur la plate-forme de dépose.
- Lors du levage de la plate-forme, veillez à ce que personne ne se trouve ou ne marche sous celle-ci.
- Portez des EPI appropriés lors de l'utilisation.
- Les personnes se trouvant à proximité doivent respecter une distance de sécurité de 600 mm lorsque des marchandises sont transportées / soulevées.
- Ne jamais appuyer sur le bouton de levage lorsque l'appareil de levage est en mouvement.
- Le centre de gravité de la marchandise doit se trouver au milieu de la plate-forme de dépose.
- Observez les marchandises lors du déchargement/déchargement et du transport. Si les marchandises deviennent instables et menacent de tomber / de basculer, arrêtez immédiatement le fonctionnement avec le bouton d'arrêt d'urgence.
- Ne chargez pas au-delà de la capacité maximale.



- Convient pour une utilisation à l'intérieur à une température ambiante comprise entre - 20 °C et + 40 °C.
- Stockez l'appareil de levage dans un espace intérieur sec à température ambiante habituelle. Après utilisation, abaissez complètement les plates-formes et ne laissez pas de charges dessus.
- Garez l'appareil sur une surface plane. Ne le garez pas sur des pentes ou des rampes.
- Effectuez les opérations de maintenance et d'entretien régulières conformément à la liste de contrôle.
- La recharge de la batterie doit être effectuée dans un endroit sec et ventilé, loin de toute flamme nue.
- Respectez les normes et réglementations spécifiques au pays.
- Aucune garantie sur les articles modifiés. L'altération ou la modification de l'appareil de levage n'est autorisée qu'avec l'accord écrit du fabricant.

## DONNÉES TECHNIQUES

### GÉNÉRAL

Type	Unité	Valeur
Marque		SolidHub
Modèle		KSE3000
Charge max. Charge de la plate-forme	kg	130
Charge max. Charge de la plate-forme de rangement	kg	90
Niveau max. Charge au niveau inférieur	kg	150
Poids en ordre de marche avec batterie	kg	750
Volume sonore	dB (A)	≤ 70

### DIMENSIONS

Type	Unité	Valeur
Largeur	mm	750
Profondeur	mm	1500
Hauteur	mm	1590 - 4255
Hauteur max. Hauteur du stand	mm	3000
Largeur min. de l'allée	mm	1750
Taille de la plate-forme de support	mm	380 x 490
Taille de la plate-forme de rangement	mm	500 x 700
Hauteur de travail	mm	5000
Garde au sol min.	mm	65
Empattement	mm	1145

### PNEUS

Type	Unité	Valeur
Matériau		PU
Taille des pneus avant	mm	180 x 50
Taille des pneus arrière	mm	250 x 60
Nombre (avant / arrière)		2 / 2

### PUISSANCE

Type	Unité	Valeur
Moteur de traction	kW	0,5
Moteur de levage	kW	2,2
Vitesse de déplacement	km/h	1,2 – 4,5
Vitesse de levage	mm/s	140
Vitesse de descente	mm/s	130
Capacité de montée	%	5
Type de frein		Elektromagnetisch
Type de commande		Elektrisch DC

### BATTERIE

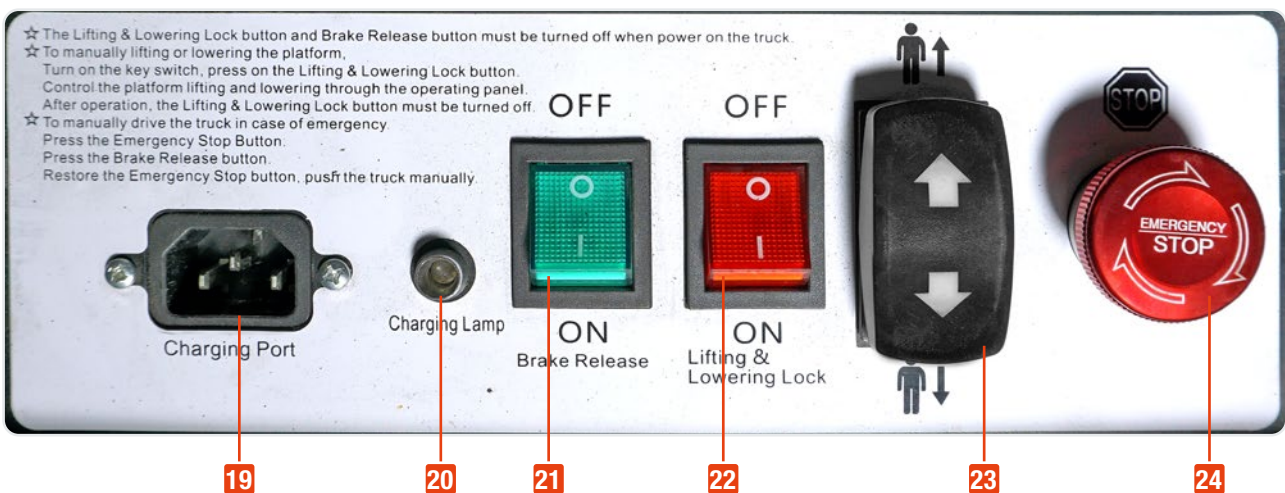
Type	Unité	Valeur
Tension nominale	V	24
Capacité nominale	Ah	105
Durée de fonctionnement	h	4
Durée de charge	h	8
Largeur	mm	260
Profondeur	mm	168
Hauteur	mm	217
Poids	kg	26

## APERÇU DES PRINCIPALES COMPOSANTES

DE  
EN  
FR



No.	Description
1	Porte battante / arceau de sécurité
2	Garde-corps
3	Plate-forme d'appui
4	Roulettes d'entraînement
5	Roues pivotantes
6	Unité de commande à l'avant
7	Plate-forme de rangement en bas
8	Mât
9	Plate-forme de rangement en haut
10	Commande du timon
11	Serrure d'allumage avec clé
12	Indicateur de charge
13	Interrupteur à bascule pour la vitesse
14	Interrupteur de direction
15	Interrupteur d'accélération
16	Avertisseur sonore
17	Interrupteur de levage
18	Bouton d'arrêt d'urgence
19	Prise de charge
20	Lampe de charge
21	Frein de stationnement moteur de traction
22	Frein de stationnement Moteur de levage
23	Interrupteur de levage
24	Bouton d'arrêt d'urgence



## MODE D'EMPLOI



Effectuez un contrôle fonctionnel et visuel quotidien. Si des dommages sont constatés, le chariot élévateur de prélèvement doit être immédiatement mis hors service et entretenu.

### AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

- Contrôle visuel de l'emballage, du châssis et des dispositifs de levage.
- Charge de l'appareil jusqu'à ce que l'indicateur de niveau de charge indique une charge complète de la batterie.
- Contrôle du fonctionnement de tous les dispositifs de sécurité. Il s'agit notamment des boutons d'arrêt d'urgence, de l'avertisseur sonore et des capteurs.
- Effectuer une course d'essai sans charge.
- Effectuer une course d'essai avec charge.
- Tester la régulation de la vitesse.

### UTILISATION QUOTIDIENNE

#### MISE SOUS TENSION DE L'UNITÉ DE LEVAGE

1. Allumez l'appareil de levage en tournant la clé dans le sens des aiguilles d'une montre dans la serrure de contact (11).
2. Éteignez l'appareil de levage en tournant la clé dans la serrure de contact (11) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
3. Désactivez les deux freins de stationnement (21) et (22) pour activer complètement l'appareil de levage.

#### LEVER ET ABAISSER

- Placez-vous sur la plateforme d'appui (3). L'interrupteur de poids est activé et le système détecte que quelqu'un se tient sur la plate-forme.
- Tenez les poignées du timon à gauche et à droite du mât. Le capteur de sécurité est activé et le système détecte que l'opérateur tient le timon en main.
- Le système de sécurité enregistre que l'opérateur se tient correctement. Les plates-formes peuvent maintenant être montées.
- Approchez-vous du rayonnage par le côté.
- Montez les plates-formes en appuyant longuement sur le bouton de levage (17).
- Prélevez et préparez les marchandises. Déposez les marchandises prélevées sur la plate-forme de rangement (9). Veillez à la charge maximale et répartissez uniformément les marchandises sur la plate-forme de dépose.
- Redescendez lentement les plates-formes en maintenant l'interrupteur de levage (17) enfoncé dans l'autre sens.
- Utilisez l'interrupteur de levage (23) pour abaisser la plate-forme à partir du sol.

#### CONDUITE

- Poussez le commutateur de direction (14) vers l'avant pour diriger vers la gauche.
- Poussez l'interrupteur de direction (14) vers l'arrière pour diriger vers la droite.
- Poussez l'interrupteur d'accélération (15) vers l'avant pour avancer.
- Poussez l'interrupteur d'accélération (15) vers l'arrière pour faire marche arrière.
- Utilisez l'interrupteur de vitesse (13) pour adapter la vitesse à votre environnement.



En cas de situation dangereuse, appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence (18, 24) pour couper l'alimentation du système et arrêter l'appareil de levage.

#### PARKING

- Conduisez sur une surface plane. Garez l'appareil de levage à un endroit où il ne sera pas gêné.
- Garez toujours l'appareil de levage dans des locaux secs et à température ambiante.
- Éteignez-le en tournant la clé de contact dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, puis en la retirant.
- Appuyez sur les freins de stationnement (21) et (22) et sur les boutons d'arrêt d'urgence (18) et (24).

## DÉPLACEMENT MANUEL

- Appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence pour arrêter complètement l'appareil.
- Activez le frein de stationnement du moteur de déplacement (21).
- Retirez le bouton d'arrêt d'urgence en le tournant brièvement dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Le chariot élévateur de préparation de commandes peut maintenant être déplacé manuellement.



Pour garantir le bon fonctionnement du chariot de prélèvement, les deux interrupteurs à bascule sous la plaque de recouvrement avant doivent être sur OFF lors de la mise en marche de l'appareil de transport. Dans le cas contraire, les moteurs ne sont pas activés.

## CHARGEMENT DE L'APPAREIL DE LEVAGE

- Garez correctement l'appareil de levage.
- Éteignez l'appareil de levage et appuyez sur les freins de stationnement (21) et (22), ainsi que sur les boutons d'arrêt d'urgence (18) et (24).
- Branchez le câble de recharge dans la prise de recharge (19) de l'appareil de levage.
- Branchez la fiche d'alimentation du câble de recharge. L'appareil commence à se charger et le voyant indicateur (20) se met à clignoter.
- Débranchez la fiche secteur puis le câble de charge de la prise de charge (19) lorsque le processus de charge est terminé.

## VANNE DE DÉCHARGE D'URGENCE



En cas d'urgence, utilisez la vanne de vidange d'urgence. Celle-ci peut toujours être actionnée manuellement, même si l'alimentation électrique du moteur hydraulique est complètement coupée.

1. Appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence pour vous assurer que le moteur est hors tension.



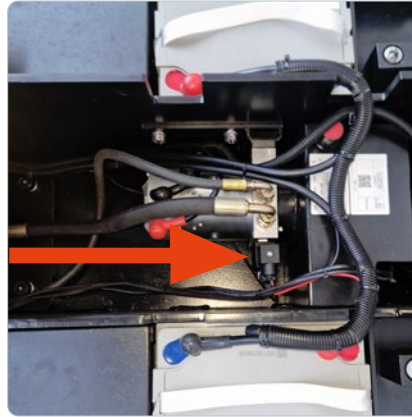
2. Retirer le couvercle bleu du boîtier, à l'aide d'un tournevis à lame plate.



3. Retirez la plaque de protection noire pour exposer le moteur et la pompe hydraulique qui se trouvent en dessous.



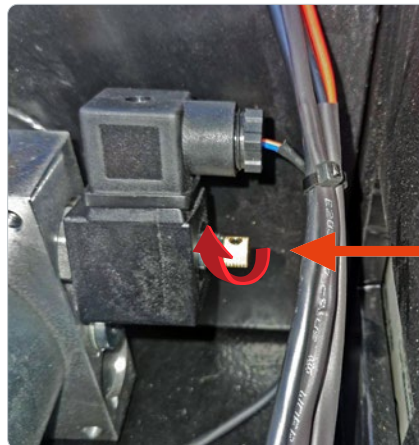
4. La vanne de vidange d'urgence se trouve à gauche de la pompe hydraulique.



5. Retirez le capuchon noir de l'électrovanne.



6. Dévissez l'électrovanne à l'aide d'un objet allongé, par exemple un tournevis étroit.



7. Descendez lentement le chariot de prélèvement jusqu'à ce qu'il atteigne la position la plus basse. Faites attention à la plate-forme et le mât qui descend. Il y a un risque d'écrasement.  
8. Refermez la valve et montez les plaques de recouvrement.



Faites attention au mât lorsque vous abaissez la plateforme. Il y a un risque d'écrasement pendant l'abaissement manuel. Éloignez les parties du corps du mât et de la plateforme.

## LISTE DE CONTRÔLE POUR L'ENTRETIEN / INSPECTION

DE

EN

FR

No.	Composant / activité	Intervalle de temps			
		Tous les jours	Mensuel	Semestriel	Annuellement
<b>Système de freinage</b>					
1	Nettoyer le boîtier de direction	•			
2	Contrôlez le jeu de freinage. Il doit être compris entre 0,2 et 0,8 mm		•		
3	Nettoyez le disque de frein. Vérifiez qu'il n'est pas usé			•	
<b>Batterie</b>					
4	Nettoyer la batterie		•		
5	Vérifier les connexions à la batterie			•	
6	Vérifier le câble d'alimentation et la douille			•	
7	Vérifier les fusibles			•	
8	Vérification par un électricien				•
<b>Mécanique</b>					
9	Vérifier le bon fonctionnement des interrupteurs et des boutons	•			
10	Vérification du trou de serrure		•		
11	Vérification du châssis			•	
12	Vérification de la boulonnerie			•	
13	Roues et autres pièces mobiles			•	
14	Lubrification des chaînes et des raccords		•		
<b>Système hydraulique</b>					
15	Vérifier le fonctionnement de la pompe à huile			•	
16	Vérifier le niveau d'huile hydraulique		•		
17	Contrôler les tuyaux hydrauliques et les raccords		•		
18	Vérifier l'endommagement et l'usure du cylindre de levage			•	
19	Vérifier l'usure du moteur de levage			•	
<b>Système électrique</b>					
20	Vérifier le fonctionnement des connecteurs	•			
21	Vérifier les connexions électriques		•		
22	Vérifier l'appareil de commande			•	
23	Vérifier le contacteur			•	
24	Vérifier le moteur de traction			•	
25	Vérifier le moteur de levage			•	
26	Vérifier le fonctionnement des fusibles			•	
27	Serrure de contact	•			
28	Bouton d'arrêt d'urgence	•			
29	Interrupteur à bascule sur l'unité de commande	•			
30	Avertisseur sonore	•			
31	Interrupteur de levage / levage d'essai avec charge		•		
32	Conduite / braquage complet dans les virages		•		
33	Contrôle des capteurs		•		
34	Contrôle des dispositifs de sécurité		•		

## DÉPANNAGE

Problème	Cause	Solution
Le chariot de prélèvement ne démarre pas	le fusible a été déclenché	Installez un nouveau fusible
	Un des deux boutons d'arrêt d'urgence est enfoncé	Desserrez les boutons d'arrêt d'urgence
	Le capteur a une mauvaise connexion avec l'appareil de commande	Vérifiez les câbles et les connexions des capteurs. Remplacez-les le cas échéant
	La batterie a une mauvaise connexion	Vérifiez les connexions des câbles des batteries
	Le frein de la roue motrice ne se desserre pas et le chariot est freiné	Vérifiez le frein. Remplacez-les le cas échéant. Contactez le service après-vente
	La bobine de régulation magnétique du moteur de traction est débranchée ou a un mauvais contact	Contrôlez la bobine de régulation magnétique et remplacez-la si nécessaire
	Les contacts du contacteur ont une mauvaise performance de contact	Remplacez le composant si nécessaire
Le chariot élévateur de prélèvement ne peut que se déplacer	Contacts du contacteur endommagés, le contact mobile ne peut pas être rétabli	Remplacez le composant si nécessaire. Contactez le service après-vente
Le frein ne fonctionne pas	Le frein a une mauvaise connexion avec le module de commande	Vérifiez les connexions des câbles et rebranchez-les fermement
Les plates-formes ne montent pas	Le disque de frein est usé	Remplacez le disque de frein
	Pression de la soupape de surpression trop faible	Réglez la pression à un niveau plus élevé
	Fuite interne du vérin d'huile de levage	Remplacez les joints du vérin
	Trop peu d'huile hydraulique dans le système	Ajoutez de l'huile hydraulique
	Tension de batterie insuffisante	Rechargez l'appareil de levage
	Le moteur de la pompe est endommagé	Remplacez le composant
	Pompe à huile endommagée	Remplacez le composant
Interrupteur de levage endommagé	Remplacez le composant	
La plate-forme ne peut pas être abaissée après avoir été soulevée	Le mât a été déformé par une surcharge	Ne surchargez en aucun cas la plate-forme de dépose. Remplacez les composants déformés
	Electrovanne de la pompe hydraulique hors service	Remplacez le composant endommagé

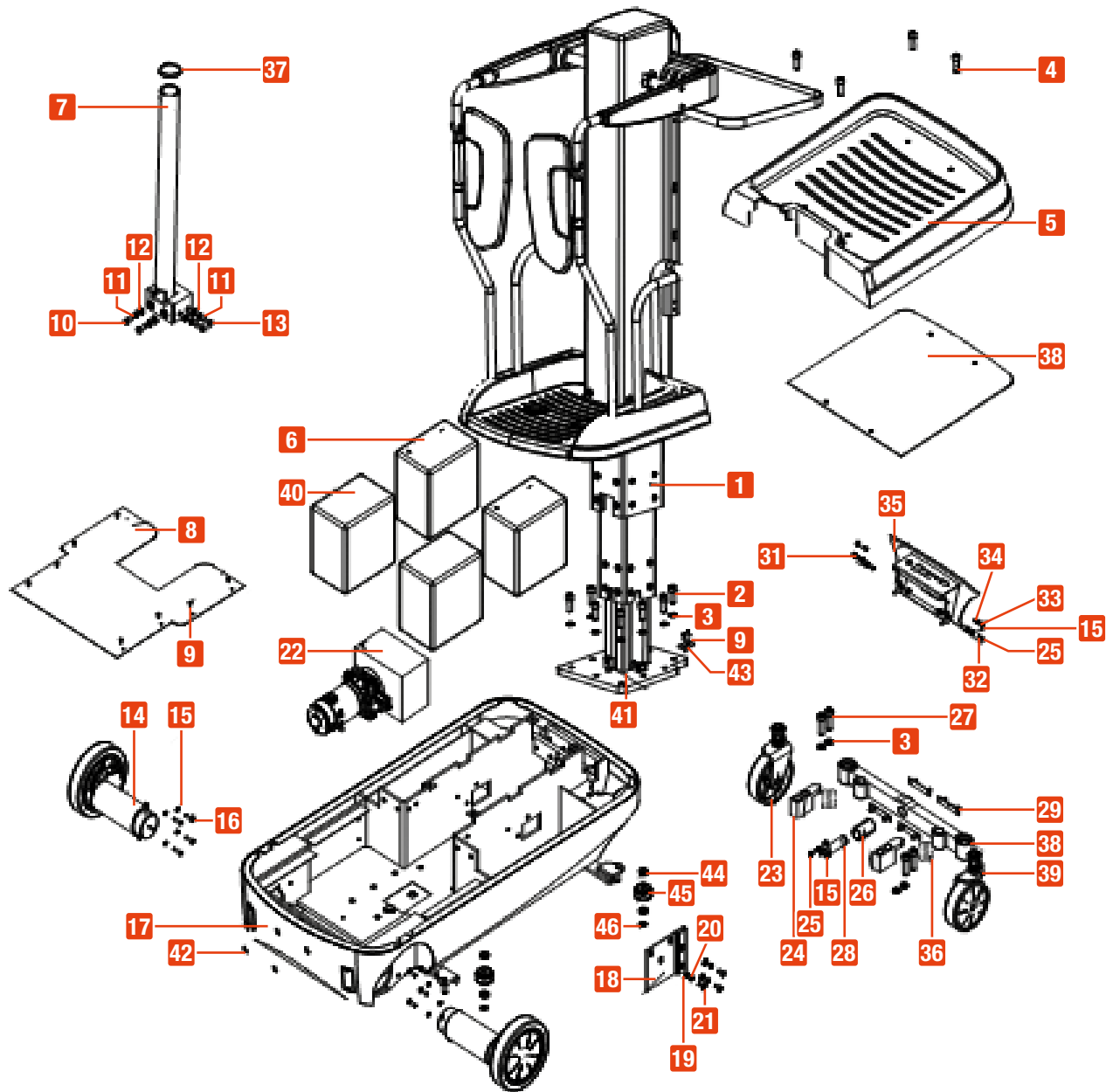
## SERVICE & CONTACT

Contactez nos experts produits et trouvez de l'aide et des solutions pour votre produit. Vous trouverez ici toutes les informations de contact listées par pays et par langue: [www.topregal.fr/fr/service](http://www.topregal.fr/fr/service)

Responsable du contenu:  
 TOPREGAL GmbH  
 Industriestraße 3  
 70794 Filderstadt  
 GERMANY  
[www.topregal.com](http://www.topregal.com)

## LISTE DE PIÈCES

DE  
EN  
FR





No.	Description	Nombre
1	Mât groupe principal	1
2	Vis M16 x 40	9
3	Rondelle	13
4	Vis	4
5	Couverture plastique	1
6	Système électrique	1
7	Tube en acier	1
8	Plaque de recouvrement	1
9	Vis M5 x 12	8
10	Vis M12 x 20	2
11	Rondelle	4
12	Rondelle	4
13	Vis M12 x 25	2
14	Roue motrice avec moteur principal monté horizontalement	2
15	Rondelle	15
16	Vis M8 x 30	12
17	Châssis du véhicule monté	1
18	Plaque fixe	1
19	Rondelle	3
20	Rondelle	3
21	Vis M10 x 20	3
22	Système hydraulique	1
23	Groupe de roues universelles gauche	1
24	Plaque de serrage	2
25	Vis M8 x 20	3
26	Palier SF-1-30.40	1
27	Vis M16 x 60	4
28	Goupille en L Arbre	1
29	Siège de fixation	4
30	Groupe de culbuteurs	1
31	Vis M10 x 30	2
32	Écrou M10	2
33	Écrou M10	2
34	Vis M10 x 22	2
35	Plaque de recouvrement	1
36	Ressort comprimé	2
37	Douille	1
38	Plaque de recouvrement	1
39	Roue universelle, droite	1
40	Contrepoids	2
41	Joint de chaîne	1
42	Couverture en caoutchouc	2
43	Plaque rectangulaire	1
44	Rondelle	8
45	Palier 6202-ZZ	4
46	Circlip 15	4

# Déclaration de conformité UE

Le fabricant / distributeur

**TOPREGAL GmbH**  
**Industriestrasse 3**  
**70794 Filderstadt**  
**Allemagne**

déclare par la présente que le produit suivant

Désignation du produit:

Type:

**Préparateur de commandes  
électrique**

**KSE3000**

se conforme à toutes les dispositions pertinentes des réglementations légales applicables (ci-après) - y compris leurs modifications en vigueur au moment de la déclaration. La responsabilité de la délivrance de cette déclaration de conformité incombe exclusivement au fabricant. Cette déclaration ne concerne que la machine dans l'état dans lequel elle a été mise sur le marché; les pièces et / ou interventions montées ultérieurement par l'utilisateur final ne sont pas prises en compte.

Conforme aux dispositions des directives européennes suivantes:

**2006/42/EG Directive machines**

Conforme aux dispositions des normes suivantes:

**EN ISO 3691-1**  
**EN 16307-1**  
**EN 1175-1**  
**EN ISO 12100**

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique:

TOPREGAL GmbH  
Industriestrasse 3  
70794 Filderstadt  
Allemagne



Lieu: Filderstadt  
Date: 30.03.2022

Juergen Effner  
Chief Executive Officer



DE

EN

FR



# SolidHub